

UNESCO-BRIEF



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Historische Altstädte
Stralsund und Wismar
Welterbe seit 2002

AUSGABE 04/2019 (OKTOBER-DEZEMBER)

RÜCKBLICK

ICOMOS-MONITORING IN STRALSUND UND WISMAR



Am 4. und 5. Juli besuchten drei Vertreter der ICOMOS-Monitoringgruppe Stralsund und Wismar. Künftig übernimmt Prof. Dr. Matthias Staschull das Mandat von Prof. Dr. Sigrid Brandt. Auf dem Programm in Stralsund stand der Austausch zu laufenden und geplanten Vorhaben, u.a. zu den Quartieren 33 und 65, zur Hafenspitze, zum Neuen Markt und der Schützenbastion sowie zu den großen Klosteranlagen. In Wismar

wurden die 2. Fortschreibung des UNESCO-Managementplans, der Alte Hafen mit dem Neubau an der Hafenspitze, die Sanierung und Nutzung des Thormann- und Kruse-Speichers sowie des Sozialgebäudes aus den 1960er Jahren besprochen. Projekte wie die Entwicklung der Werft, die Unterführung der Poeler Straße, der Ersatz der Hochbrücke im Zuge der L12 und Erfahrungen mit der neuen Gestaltungssatzung wurden ebenfalls vorgestellt. Den Abschluss bildete in beiden Städten jeweils ein Rundgang zu den besprochenen Vorhaben, u.a. eine Besichtigung der Freiflächengestaltung im Heilig-Geist-Hof in Wismar, wo während der archäologischen Baubegleitung ein fünf Meter tiefer Feldsteinbrunnen wiederentdeckt worden war.

BESUCH DES VORPOMMERN-STAATSEKRETÄRS ZUM THEMA KULTURERBE



Im Rahmen seiner Vorpommertour besuchte der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern Patrick Dahlemann am 10. Juli u.a. die Hansestadt Stralsund. Begleitet wurde er dabei von MdL Ann Christin von Allwörden. Der zweite Thementag stand ganz im Zeichen des (immateriellen) Kulturerbes in Mecklenburg-Vorpommern. Im STRALSUND MUSEUM im Katharinenkloster informierten sich die

Gäste über die bevorstehende Sanierung des Gebäudeensembles und die geplante Neukonzeption der Ausstellungen. Während des anschließenden Rundgangs durch die Welterbe-Ausstellung berichteten Staatssekretär Patrick Dahlemann und MdL Ann Christin von Allwörden von einer zurückliegenden Delegationsreise auf die Halbinsel Kamtschatka. Die Vulkan-Region Kamtschatkas ist als Naturerbestätte in die Welterbeliste der UNESCO eingetragen und war im Jahr 2006 eines der Förderprojekte der Deutschen Stiftung Welterbe der Hansestädte Stralsund und Wismar.



LESEGÄRTEN IN WISMAR

Am 25. August fanden die 11. Lese-gärten statt und das Welt-Erbe-Haus war wieder dabei. Exklusiv vorgestellt wurde das neueste, bis dahin noch nicht erschienene, MOSAIK Heft der Abrafaxe mit dem Titel „Der Pakt von Wismar“ (Heft Nr.

525). Neben der Lesung konnten Gäste eine kleine Ausstellung zur Entstehung eines MOSAIK Heftes im Kendladen besuchen, die Abrafaxe höchst persönlich begrüßen und Fotos mit ihnen machen.

WELTERBE TRIFFT WELTERBE – MEKNÈS IN STRALSUND ZU GAST

Die Hansestadt Stralsund begrüßte vom 8. bis 11. September eine acht-köpfige Delegation aus Marokko. Im Mittelpunkt der Gespräche, Workshops und Stadtrundgänge standen grundlegende Fragen des Erhalts denkmalgeschützter Altstadtbereiche und deren sinnvolle Nutzung durch Bewohner und Besucher. Dabei wurden Themen der Stadtplanung und -erneuerung, des Denkmalschutzes, der Verkehrslenkung, der Parkraum-bewirtschaftung, der Barrierefreiheit sowie des Tourismus diskutiert. Großes Interesse zeigten die Gäste an Veranstaltungen, die das kul-turelle Erbe für Bewohner und Gäste erlebbar machen, wie Stadtfes-te oder den Tag und die Lange Nacht des offenen Denkmals. Auch zu den verkehrlichen Herausforderungen in einer historischen Stadt gab es viel Gesprächsbedarf.





OWHC SOLIDARITY DAY

Der 8. September ist der Gründungstag der Organisation der Welterbestädte (OWHC). Er wurde deshalb zum jährlichen „Tag der Solidarität der Welterbestädte“ erklärt. Wismar bot aus Anlass des Tages eine kostenlose Stadtführung an und informierte über die internationale Welt-

erbe-Organisation und ihr Anliegen. Außerdem gab es für die Gäste selbstgemachte Pfeffernüsse aus Rauma. Das Rezept stammt aus dem neuen Rezeptbuch, das die Welterbestädte der OWHC-Region Nordwesteuropa und Nordamerika erstellt haben und mit dem sie typische Rezepte aus ihren jeweiligen Städten vorstellen. Die Broschüre erhielten die Besucher im Anschluss als Erinnerungsgeschenk.



STRALSUNDER MUSEUMSNACHT IN 2. AUFLAGE

Am 14. September fand die zweite Auflage der Stralsunder Museumsnacht statt. An einem entspannten Spätsommerabend erlebten Stralsunder und Gäste die Museen und Ausstellungen in der historischen Altstadt und auf der Hafensinsel bei freiem Eintritt. Mit dabei waren das OZEANEUM, das MEERESMUSEUM und das Museumshaus in der Mönchstraße 38. Die Spielkartenfabrik präsentierte zur

Museumsnacht ein ganz besonderes Blatt, das druckfrische Stralsunder Skatblatt. Ebenfalls mit dabei war die Schiffer-Compagnie, eine der ältesten noch immer existierenden Bruderschaften. Der Hafen wurde an diesem Abend durch 180 Pinguine in einer spektakulären Licht-Klang-Performance des Künstlers Jörn Hanitzsch in Szene gesetzt.



AKTUELLES SPENDE FÜR ORIGINALSTELE DER WISMARER WASSERKUNST

Im Hof des Welt-Erbe-Hauses in Wismar, der die Wasserversorgung in historischer Zeit thematisiert, wird bislang eine von zwölf Originalstelen der auf dem Marktplatz stehenden Wasserkunst präsentiert. Eine weitere soll demnächst hinzugesetzt werden. Am 30. Mai 2019 verstarb Dr. Fritz Huschner, der zeitlebens eng mit der Wismarer Geschichte und Kultur verbunden war. Seine Nachkommen baten im Sinne des Verstorbenen bei der Trauerfeier anstelle von Blumen um eine Spende für das Welt-Erbe-Haus. Das Geld ermöglicht nun die Installation einer weiteren konservierten Herme im Ausstellungsgarten.

Am 30. Mai 2019 verstarb Dr. Fritz Huschner, der zeitlebens eng mit der Wismarer Geschichte und Kultur verbunden war. Seine Nachkommen baten im Sinne des Verstorbenen bei der Trauerfeier anstelle von Blumen um eine Spende für das Welt-Erbe-Haus. Das Geld ermöglicht nun die Installation einer weiteren konservierten Herme im Ausstellungsgarten.



KÄTHE-RIECK-EHRENURKUNDE FÜR STRALSUNDER BAUUNTERNEHMER UND DENKMALEIGENTÜMER

Diesjähriger Preisträger der Käthe-Rieck-Ehrenurkunde der Hansestadt Stralsund ist der Stralsunder Bauunternehmer und Denkmaleigentümer Reinhard Prothmann. Die Urkunde ist nach der langjährigen Stralsunder Beauftragten für Denkmalschutz und Direktorin des STRALSUND MUSEUM sowie Ehrenbürgerin der Stadt benannt und wurde im Rahmen des Tages des offenen Denkmals am 8. September bereits zum vierten Mal vergeben. Die Hansestadt Stralsund würdigt mit der Verleihung der Ehrenurkunde an Reinhard Prothmann seine über viele Jahre geleistete Arbeit bei der gelungenen Sanierung zahlreicher Baudenkmale sowie bei der städtebaulich ansprechenden Neubebauung von Baulücken im und auch außerhalb des Welterbes Altstadt Stralsund.

Diesjähriger Preisträger der Käthe-Rieck-Ehrenurkunde der Hansestadt Stralsund ist der Stralsunder Bauunternehmer und Denkmaleigentümer Reinhard Prothmann. Die Urkunde ist nach der langjährigen Stralsunder Beauftragten für Denkmalschutz und Direktorin des STRALSUND MUSEUM sowie Ehrenbürgerin der Stadt benannt und wurde im Rahmen des Tages des offenen Denkmals am 8. September bereits zum vierten Mal vergeben. Die Hansestadt Stralsund würdigt mit der Verleihung der Ehrenurkunde an Reinhard Prothmann seine über viele Jahre geleistete Arbeit bei der gelungenen Sanierung zahlreicher Baudenkmale sowie bei der städtebaulich ansprechenden Neubebauung von Baulücken im und auch außerhalb des Welterbes Altstadt Stralsund.

TERMINE OKTOBER BIS DEZEMBER

2. BIS 4. OKTOBER, KIEL

Tag der Deutschen Einheit, Einheitsfest – Gemeinsame Präsentation der Hansestädte Stralsund und Wismar

18. OKTOBER

Gestaltungsbeirat

25. OKTOBER, WISMAR, WELT-ERBE-HAUS, HOF

Eröffnung des Wasserspiels

1. BIS 3. NOVEMBER, STRALSUND, KULTURKIRCHE ST. JAKOBI

Martinsmarkt

11. NOVEMBER, 19:30 UHR, WISMAR, ST. GEORGEN

Festkonzert 30 Jahre Friedliche Revolution mit der NDR-Radiophilharmonie, NDR/WDR Chor

8., 15. UND 22. NOVEMBER, WISMAR

Museumswinter

15. BIS 16. NOVEMBER, STRALSUND

Netzwerk Kunst und Kultur der Hansestädte: Internationaler und interdisziplinärer Workshop + Abendkonzert (15.11.)

25. NOVEMBER BIS 22. DEZEMBER, WISMAR, MARKTPLATZ

Wismarer Weihnachtsmarkt

27. NOVEMBER BIS 22. DEZEMBER, STRALSUND, ALTSTADT

Stralsunder Weihnachtsmarkt

29. NOVEMBER, WISMAR

Museumsnacht

6. DEZEMBER, 18 UHR, WISMAR, ST. GEORGEN

Konzert NDR ElphCellisten

13. DEZEMBER, WISMAR, WELT-ERBE-HAUS

Buchvorstellung: 2. Band der „Schriftenreihe aus dem Welt-Erbe-Haus der Hansestadt Wismar“

13. BIS 15. DEZEMBER, WISMAR, ST. GEORGEN

24. Kunstmarkt Wismar

15. DEZEMBER, 12 BIS 20 UHR, WISMAR

15. Lichterfahrt und Seemannsweihnacht

21. DEZEMBER, WISMAR, ST. GEORGEN

Julfest – Konzert des Wismarer Straßenmusikers ÖXL

31. DEZEMBER, STRALSUND

Molenfeuer

HERAUSGEBER: HANSESTÄDTE STRALSUND UND WISMAR



KONTAKT: Steffi Behrendt
Amt für Kultur, Welterbe und Medien
Ossenreyerstraße 1 · 18439 Stralsund
Tel.: +49 (0) 3831/25 23 16
Fax: +49 (0) 3831/25 23 16
Email: sbehrendt@stralsund.de



KONTAKT: Norbert Huschner
Amt für Welterbe, Tourismus und Kultur
Lübsche Straße 23 · 23966 Wismar
Tel.: +49 (0) 3841/22 52 91 01
Fax: +49 (0) 3841/22 52 91 03
Email: nhuschner@wismar.de

IM INTERNET:
www.stralsund-wismar.de
DIE UNESCO IM INTERNET:
www.unesco.org
DIE DEUTSCHE SEITE:
www.unesco.de